

Neubrandenburgs Segel-Nachwuchs freut sich jetzt auf die Herbstregatta

Von Tilo Berner

Mehrere Kinder und Jugendliche absolvierten eine fünftägige Trainingswoche beim Segelverein Neubrandenburg.

NEUBRANDENBURG – Zwei Nachwuchssportlerinnen des Segelvereins Neubrandenburg (SVN) sind in der Wismarer Bucht bei den Landesmeisterschaften am Start gewesen. Emma und Frieda Grumbach vertraten den SVN dabei in der ILCA-Klasse (früher Laser), konnten dort aber nicht in den Kampf um die Medaillen eingreifen. Sie belegten Platzierungen im Mittelfeld der knapp 50 Starter.

Für die Schwestern war die Meisterschaft der Höhepunkt einer intensiven Vorbereitung. Mit anderen Kindern und Jugendlichen nahmen sie an der Trainingswoche auf und am Tollensesee teil. Betreut wurden sie von den Übungsleitern Harald Brast, Ludwig Dede, Dirk Helmig, Hagen Pretzer und Christoph Raabe. Unterstützung gab es zudem von einigen Eltern.

Die Teilnehmer kamen aus Neubrandenburg und der näheren Umgebung, aber auch aus Berlin. Gesegelt wurde in den Bootsklassen Optimist



Der Segel-Nachwuchs erlebte intensive Tage am Tollensesee.

FOTO: ZVG

für Anfänger und Fortgeschrittene sowie ILCA und 420er für die Fortgeschrittenen. Für die Anfänger standen zunächst Theorie und Knotenkunde auf dem Programm. Ludwig Dede betreute die jüngsten Segler und nahm ihre Optimisten zu Beginn mit einer Leine ins Schlepptau.

Die Teilnehmer wollen alle wiederkommen

Die war allerdings so lang, dass die Kinder trotzdem selbstständig segeln konnten, ohne die Unterstützung bewusst wahrzunehmen. Im

Verlauf der Woche wurden sie immer sicherer. Am Ende segelte jedes Kind ohne Leine. Die Fortgeschrittenen segelten mit ihren Booten weiter hinaus. Dabei mussten die Kinder und Jugendlichen bei Windstärken von drei bis vier ihr gesamtes Können, Kraft und Ausdauer unter Beweis stellen. Auch das Kentern wurde trainiert.

Für Segler sei das zwar eine unangenehme Situation, gleichzeitig aber ein wichtiger Bestandteil der Ausbildung, hieß es vom Verein. Die jungen Sportler sollten lernen, auch in solchen Situatio-

nen sicher und richtig zu reagieren. „Eine gelungene Trainingswoche, die ein fester Bestandteil unseres Vereinslebens ist. Die Resonanz seitens der Eltern und Kinder war positiv. Jeder möchte im kommenden Jahr wieder dabei sein“, sagte Gudrun Musall vom SVN, die zu den Organisatoren gehört.

Für den SVN war diese Woche auch schon mal ein kleiner Testlauf für das kommende Wochenende, denn am 5. und 6. September findet die 73. Herbstregatta statt. Die Veranstaltung ist für alle Bootsklassen zugelassen.